Region (red/uk). Zum GLOCKSEE WASTE AWARD ruft der Glocksee Bauhaus e.V. in Hannover auf. Zwei Kategorien mit Geldpreisen sind vorgesehen: „Hochschulen“ und „interessierte Öffentlichkeit“ können bis zum 14. Oktober 2016 ihre Nutzungsinnovationen einreichen. Als Materialien stehen zur Auswahl: klare Glasbausteine und Verbundverpackungen, z.B. von Getränkekartons. Sieben Jurymitglieder, zusammengesetzt aus Netzwerkpartnern des Vereins, entscheiden über die besten Ideen. Die Preisverleihung findet am 23. November 2016 im Freizeitheim Linden statt – mit Ausstellung der Ideen bis Anfang 2017. Finanziert werden die Preise von der Bauteilbörse Hannover und Upcyclingbörse Hannover. Sie sammeln das erforderliche Geld mit dem Verkauf von gebrauchten Bauteilen und Materialien ein. „Einen besonders gelungenen Entwurf würden wir gern auch mit einem hohen Preis belohnen, damit die Idee zur Marktreife und Produktion weiterentwickelt werden kann“, sagt Gert Schmidt, Initiator des Projekts. „Dazu sind wir auf der Suche nach Unterstützern, die die Innovationsförderung mit der Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung verbinden möchten.“Die aktuelle Höhe des Geldpreises und aktuelle Informationen sind auf der Webseite der Upcyclingbörse Hannover nachzulesen: http://upcyclingboerse-hannover.de/award/